

PRESSEMITTEILUNG

HOYER nimmt innovativ ausgestattetes Logistiklager in Essen in Betrieb

Automatisierung unterstützt Sicherheit und Effizienz

Hamburg, 08. Juli 2022 – Gemeinsam feierten Evonik und HOYER mit einer symbolischen Schlüsselübergabe im Juni 2022 die Inbetriebnahme des technisch innovativ ausgestatteten und leistungsfähigen Logistikzentrums in Essen. Konzeptionell mit dem Kunden im Detail geplant, repräsentiert das Logistiklager die hohen Ansprüche des auf Flüssiggüter spezialisierten Logistikers in den Bereichen Sicherheit, Kundenorientierung, Qualität und Effizienz. Mit Supply Chain Solutions verfügt die HOYER Group über ein dezidiertes Expertenteam für On-site- und Off-site-Lösungen für das Handling von Produkten aus der Chemie- und Gasindustrie.

Die HOYER Group ist als einer der führenden Spezialisten für den Transport und das Handling flüssiger Gefahrstoffe bekannt. Kunden aus der Chemie- und Gasbranche stellt der Logistiker mit Supply Chain Solutions dezidierte Expertise in der Werks- und Lagerlogistik zur Seite. Auf Kundenbedarfe zugeschnittene Logistiklösungen sind für HOYER selbstverständlich. Das neue, von der HOYER Group betriebene Logistikzentrum in Essen ist das Ergebnis einer intensiven Zusammenarbeit zwischen dem Logistiker und dem Spezialchemie-Unternehmen Evonik. Der technologisch auf dem neusten Stand ausgestattete Betrieb erfüllt dabei höchste Sicherheitsstandards. Abläufe der Warenannahme, der Lagerung und Kommissionierung werden weitestgehend halb- und vollautomatisch umgesetzt. So ist der Warenfluss beispielsweise über die lückenlose Nachverfolgung der SSCC-18-Palettennummer digitalisiert worden. Das steigert die Effizienz in der Abwicklung und im Personaleinsatz und vereinfacht und beschleunigt somit die komplexe Wertschöpfungskette der chemischen Industrie: ein kritischer Erfolgsfaktor in dieser Branche.

„Wir verstehen die Herausforderungen unserer Kunden – und unterstützen sie mit maßgeschneiderten Lösungen dabei, diesen erfolgreich zu begegnen. Sicherheit und Effizienz setzen dabei die Parameter“, so Björn Schniederkötter, Chief Executive Officer der HOYER Group. „Wir begrüßen es, dass Evonik unsere Wertvorstellungen teilt. Der neue Standort überzeugt neben einem dezidierten Schutz- und Präventionskonzept mit effizienten Arbeitslinien, State-of-the-Art-Equipment, intelligenter Software und energiesparender Ausstattung.“

Das neue Logistikzentrum ist das international größte Fertigproduktlager für palettierte Ware von Evonik. Und ein hochmodernes noch dazu: Erstmals werden in einem Lager durch HOYER fahrerlose Transportsysteme eingesetzt. Hinzu kommen halbautomatische Regalbediengeräte mit der Option, die Vollautomatisierung des Lagers voranzutreiben. Die HOYER Group setzt damit ein klares Zeichen für Fortschritt, Digitalisierung

ÜBER DIE HOYER GROUP

HOYER ist seit 1946 als traditionelles, unabhängiges Familienunternehmen einer der führenden Bulk-Logistiker weltweit und verfügt als Spezialist über ein umfassendes Know-how in komplexen Dienstleistungen und eine besondere Nähe zum Kunden. In der europäischen und weltweiten Bulk-Logistik werden umfassende Lösungen insbesondere für die Branchen Chemie, Lebensmittel, Gas und Mineralöl entwickelt und realisiert. Über 6.400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in über 115 Ländern unterstützen die Kunden dabei, in den jeweiligen Märkten mit durchdachten Logistiklösungen noch erfolgreicher zu sein. HOYER verfügt über etwa 2.200 Zugmaschinen, 2.600 Tankauflieger, 50.100 IBC, 37.600 Tankcontainer und zahlreiche Logistikanlagen mit Depots, Reinigungsanlagen und Werkstätten.

PRESSEKONTAKT HOYER GROUP

HOYER GmbH Internationale Fachspedition
Svenja Rüde
Wendenstraße 414–424
20537 Hamburg | Deutschland
Telefon +49 40 21044 416
Fax +49 40 21044 455
presse@hoyer-group.com
www.hoyer-group.com

und moderne Logistik entlang der gesamten Supply Chain. Einen reibungslosen Betrieb wird weiterhin die fachlich exzellente geschulte Belegschaft garantieren. Sie steht für die sichere und zeitgerechte Durchführung der Aufgaben und sorgt dafür, dass HOYER sein Kundenversprechen einhält. Alle logistischen Prozesse entsprechen höchsten Ansprüchen in puncto Sicherheit, Qualität und Effizienz.

Die Zuwege und Ablaufprozesse stimmte HOYER im Detail mit Evonik ab. Der größte produzierende Industriebetrieb in Essen übergibt verschiedene Rohstoffe und Fertigprodukte des anliegenden Standorts über die Werksgrenzen an HOYER ins Logistikzentrum, wo die Gebinde zentral eingelagert und für den Weitertransport kommissioniert werden. Der mengenmäßige Hochlauf auf den Zielfüllstand wird im zweiten Halbjahr 2022 erreicht sein. Auf 19.000 Quadratmetern Grundfläche bietet das Lager 27.000 Palettenstellplätze für 18.000 Tonnen Produkte, die dort softwaregestützt sicher und sachgerecht gelagert werden.

Die präzise Planung und die unmittelbare Anbindung zwischen Produktions- und Lagerstätte leisten einen Beitrag zu den Klimazielen von Evonik: Allein durch die Lage des Logistikzentrums spart das Unternehmen circa 3 Millionen Tonnenkilometer Transporte auf der Straße ein – dies entspricht rund 3.000 Lkw-Fahrten. Insgesamt werden dadurch 210 Tonnen CO₂ weniger pro Jahr ausgestoßen. Im Lager selbst tragen die moderne elektrifizierte Flotte an Flurförderfahrzeugen und die Energieeinsparung durch die Ausstattung des Standorts mit der neuesten LED-Beleuchtung zur Nachhaltigkeit bei.

Über Evonik

Evonik ist ein weltweit führendes Unternehmen der Spezialchemie und in über 100 Ländern aktiv. In Essen betreibt Evonik Industries den größten Industriebetrieb der Stadt auf einer Fläche von 32 Hektar.

Produktionsschwerpunkte sind Roh-, Hilfs-, Zusatz- und Wirkstoffe, die in erster Linie für die Herstellung von Konsumgütern und in der chemischen Industrie benötigt werden. Die Produkte sind Spezialchemikalien, die u. a. zur Herstellung von Pflegeprodukten, Wasch- und Reinigungsmitteln, Farben und Lacken sowie Polyurethanschaumstoffen verwendet werden.

Fotomaterial finden Sie [hier](#).